

## Der Tatzelwurm von Essing

Wer hätte das gedacht: Bei Essing im Altmühltal gibt es einen wahrhaftigen Tatzelwurm zu bestaunen. Wer Tatzelwurm hört, denkt zunächst an das sagenumwobene Drachentier, das im Alpenraum sein Unwesen treiben soll. Kräftige Tatzen, ein gefährlich zuschnappender Kiefer und ein schlangengleicher Leib zeichnen das Untier aus.

Wer aber den Markt Essing direkt in Richtung Fluss verlässt, dem zeigt sich diese sagenhafte Bestie in ganz anderer Gestalt – irgendwie hölzern. Hinter dem lokalen Kosenamen des Tatzelwurms verbirgt sich hier eine der längsten Holzbrücken Europas und damit Bayerns längste Holzbrücke.

Auf einer Gesamtlänge von 189 Metern und 91 Zentimetern überspannt die Brücke nicht nur den Main-Donau-Kanal, sondern auch die parallel zum Kanal verlaufende Bundesstraße; und das mit einer Brücke gänzlich aus Holz!

Die Hängebrücke muss enormer Zuglast und Schwingungen standhalten. Gerade deswegen hat man ihre Statik vielfach berechnet und ihr Modell sogar im Windkanal erprobt. Entworfen wurde die Brücke vom Münchner Architekten und Bauingenieur Richard Johann Dietrich und ist ein Meisterwerk der Brückenbaukunst.

Und auch den Vergleich mit dem drachenartigen Fabelwesen kann man gut nachvollziehen, wenn man sich die Brücke ansieht. Es wirkt fast, als würde die Brücke auf zwei Tatzenpaaren diesseits und jenseits des Kanalufers stehen. Dazwischen windet sich schlängelnd der hölzerne Körper des Tatzelwurms.

Um Tatzelwürmer aus Fleisch und Blut allerdings müssen wir uns hier im Altmühltal keine Sorgen machen. Alle Menschen, die die Sichtung eines solchen Wesens berichtet haben, sind ihnen in den Alpen oder dem Alpenvorland begegnet. Noch 1984 wird von der letzten Tatzelwurm-Sichtung erzählt. Seither ist es still geworden um die Fabelwesen.

So mancher Geschichtenerzähler weiß noch heute zu berichten, dass die Tatzelwürmer allerdings keineswegs ausgestorben seien, sondern in tiefen Höhlen noch heute darauf warten, wieder hervorzukriechen, und Unheil an Mensch und Vieh anzurichten.

Doch unabhängig davon findet sich die Tatzelwurm-Optik unserer Holzbrücke in Essing wunderbar in eine Landschaft ein, die von ritterlichen Burgen des Mittelalters geprägt ist.